

- LEGENDE:
- DD Deckendurchbruch
 - RR Regenrohr
 - EG Erdgeschoß
 - DG Dachgeschoß
 - UG Untergeschoß
 - WB Waschbecken
 - WC Wasserloset
 - BW Badewanne
 - DU Dusche
 - WM Waschmaschine
 - UR Urinal
 - SP Küchenspüle
 - RW Regenwasser
 - SW Schmutzwasser
 - AW Abwasser

- Die erdverlegten Leitungen für TW, RW + SW sind frostfrei zu verlegen; bei SW-Leitung ggf. Rückstauklappe vorsehen. Vorhandene und geplante Höhen der Entwässerung sind vor Baubeginn durch den Bauherren zu prüfen und in Absprache mit dem Versorger bzw. Fachplaner eigenverantwortlich ggf. neu festzulegen! Hausanschlußschächte sind ggf. als Absturzschächte auszubilden!

- Medienzufuhr mittels Leerrohr bauseits eigenverantwortlich mit Versorgern bzw. Fachplaner abstimmen

Die SW- + RW-Leitungen außerhalb des Gebäudes sind frostfrei zu verlegen. Sollte eine Geländeaufschüttung zum Erreichen einer frostfreien Überdeckung der Leitung nicht gewährleistet sein, dann ist die Errichtung eines Pumpschachtes mit Hebeanlage einzuplanen oder die Leitung muß gedämmt werden.

SW-Leitungen zusammenführen und Anschluß zum Übergabeschacht, ggf. mit äußerem Absturz herstellen. Anbindungsmuffen in den Durchbrüchen müssen an OK Bodenplatte enden! Vergießen der Durchbrüchen mit schwindarmen B25 und anschließender Dichtung. Bei Ausführung der Bodenplatte in WU-Beton sind die Durchbrüche mit WU-Beton zu vergießen.

Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene sind durch automatisch arbeitende Abwasserhebeanlagen mit Rückstauschleife nach DIN EN 12056-4 oder unter bestimmten Voraussetzungen durch Rückstauverschlüsse nach DIN 1997 oder DIN 19578 bzw. DIN EN 13564-1 gegen Rückstau aus dem Kanal zu sichern.

Das Verlegen der Leerrohre bzw. Anschlüsse für die Zuführung von Medien werden in Eigenverantwortung durch den Bauherren ausgeführt! Die Abstimmung hat mit dem jeweiligen Versorgungsträger bzw. Fachplaner zu erfolgen!

- Eingangspodest mit Stufen und Geländer, Stellplatz, Zuweg und Zufahrt aus wasser- und luftdurchlässigem Material in Eigenleistung Bauherr
- Außenanlagen sind Eigenleistung des Bauherrn
- Höhenunterschiede zwischen gepl. Gelände und vorh. Gelände sind durch Böschung, Pflanzsteine o.ä. auszugleichen

Bei Einbau eines Kaminofens ist die ausreichende Versorgung des Kaminofens mit Verbrennungsluft vor Baubeginn bauseits mit dem Bezirksschornsteinfeger zu klären!

Bei der Gründung und Abdichtung sowie bei der Werksplanung ist das Baugrundgutachten zu beachten!

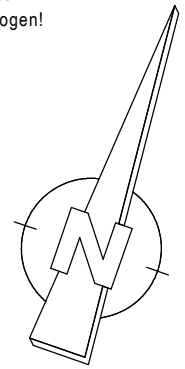
Abdichtung von erdberührten Bauteilen gem. Baugrundgutachten gegen Bodenfeuchte nach DIN 18533 W1.1-E

**Bodenplatte von DFH
BP mit Frostschräge:**

- Rücksprung BP zu EG beträgt 20.1cm
- Gründung Bodenplatte mit Frostschräge in frostfreier Tiefe gem. BGG und lt. Statik
- Der Funktionspotentialausgleichsleiter und der Ringerder werden durch den Kellerbauer eingebaut. Der Anschluss der Anschlussfahnen erfolgt durch ein entsprechendes Fachunternehmen, welches ggf. in Eigenleistung beauftragt werden muss

Die Planung dient nur zur Erlangung der Baugenehmigung. Klarstellend wird darauf hingewiesen, daß diese Planung nicht zur Ausführung geeignet ist.

Die Höheneinordnung des Gebäudes ist auf das DHHN 2016 Höhensystem bezogen!



BAUANTRAG
Neubau eines Einfamilienhauses
mit Stellplätzen

Unterschrift Bauherr(en)

Unterschrift Architekt

Index	Datum	Änderungsgrund
a		
b		
c		
d		
e		
f		

BHB Planungsgesellschaft mbH
Architekt Jens Ruge
Radeberger Straße 30 Tel.: 0351 / 800 94 0
01099 Dresden Fax: 0351 / 800 94 18

Bauherr:

KV-Nr.: U2020/ 33343

Haustyp: AKE_LIFE_02 DN: 28° Kniestockw.: 1.6m

Anschrift Bauherr: Salzstraße 4
04425 Taucha

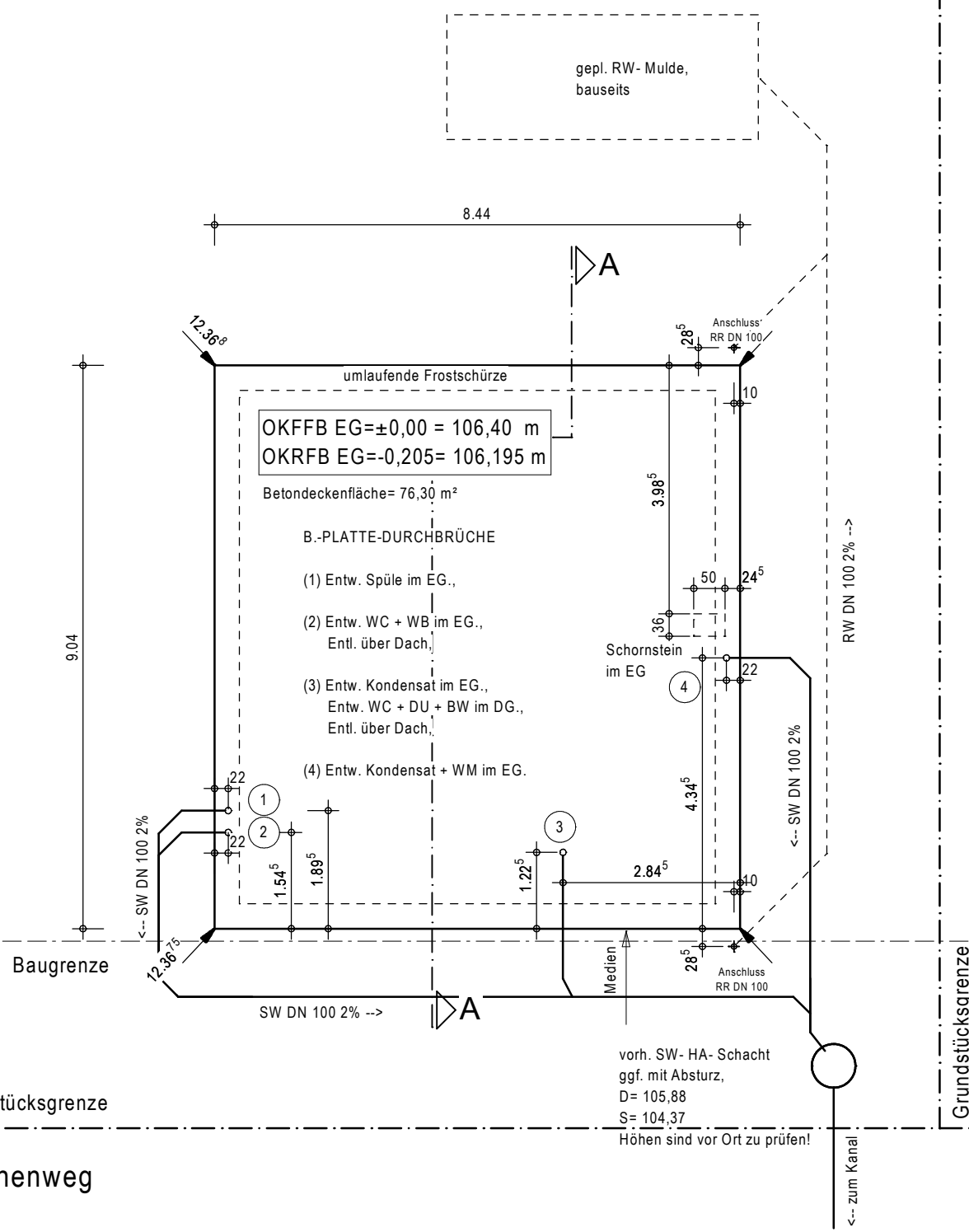
Bauort: Fasanenweg
04838 Eilenburg

Gemarkung: Eilenburg Flur 36 Flur: -- Flurstück: 3/43

Plan: Bodenplattenplan mit Systementwässerung Maßstab: 1:100

erstellt am 19.01.2021 erstellt durch: Ruge/ Horn

geändert am: XXXX geändert durch: XXXX



Grundstücksgrenze

Baugrenze

Grundstücksgrenze

Fasanenweg

Grundstücksgrenze

Fußbodenaufbau:
 Erdgeschoß: 20,50 cm
 Dachgeschoß: 16,50 cm

Bedachung: Betondachstein
 Dachfarbe: schwarz
 Putzfarbe: weiß
 Holzverschalung:
 Ortgang/Traufe: weiß
 Fenster/Hauseingangstür: Kunststoff, innen weiß, außen atrazit

Die angegebenen Öffnungsmaße der Fenster und Türen sind Rohbaumaße

Die dargestellte Sanitärplanung entspricht den Bauherrenwünschen. Abweichungen gegenüber dem Standard gemäß Bau- und Leistungsbeschreibung werden in der Bemusterung abschließend geklärt und kostenmäßig erfasst.

Bei Einbau eines Kaminofens ist die ausreichende Versorgung des Kaminofens mit Verbrennungsluft vor Baubeginn bauseits mit dem Bezirksschornsteinfeger zu klären!

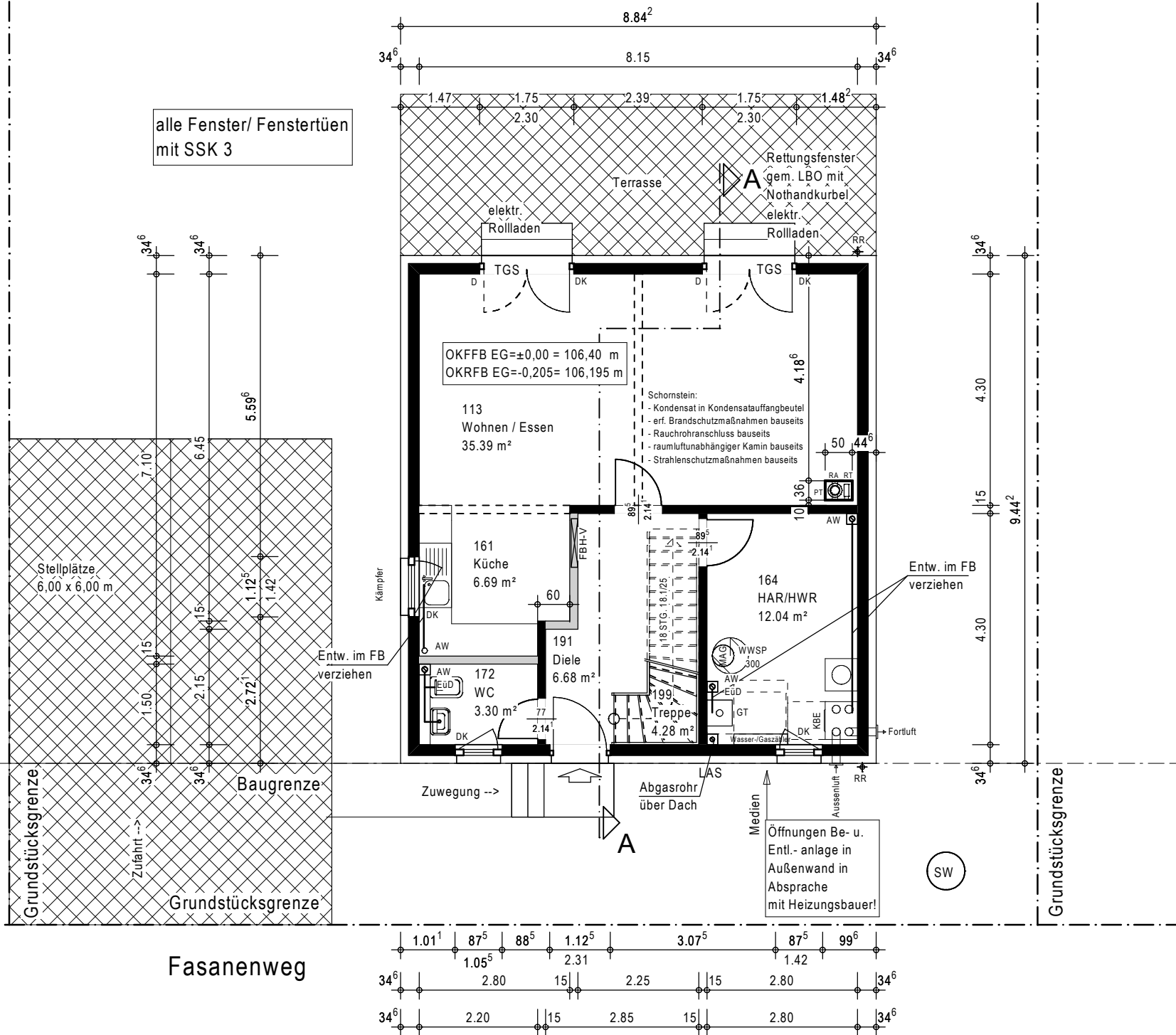
- Eingangspodest mit Stufen und Geländer, Stellplatz, Zuweg und Zufahrt aus wasser- und luftdurchlässigem Material in Eigenleistung Bauherr
- Außenanlagen sind Eigenleistung des Bauherrn
- Höhenunterschiede zwischen gepl. Gelände und vorh. Gelände sind durch Böschung, Pflanzsteine o.ä. auszugleichen

Der Spritzwasser-Schutzbereich zwischen Unterkante Außenwandkonstruktion und OK geplantes Gelände ist mit einer Höhe von mind. 0.30m einzuhalten!

Bei Sockelausführung < 30cm: Spritzwasserschutzmaßnahmen nach DIN 18533 W4-E (z.B. umlaufender Kiesstreifen, Drainrinnen, Anstriche)

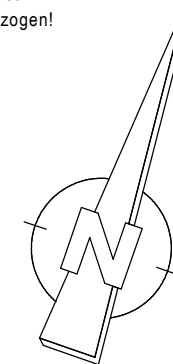
Die Lage des Heizkreisverteilers wird vor Ort vom Heizungsbauer ggf. entgegen der Planung in Abstimmung mit den Bauherren neu festgelegt / anders ausgeführt. Die zeichnerische Darstellung stellt nur einen Vorschlag dar.

alle Fenster/ Fenstertüren mit SSK 3



Die Planung dient nur zur Erlangung der Baugenehmigung. Klarstellend wird darauf hingewiesen, daß diese Planung nicht zur Ausführung geeignet ist.

Die Höheneinordnung des Gebäudes ist auf das DHHN 2016 Höhensystem bezogen!



BAUANTRAG Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen

Unterschrift Bauherr(en)

Unterschrift Architekt

Index	Datum	Änderungsgrund
a		
b		
c		
d		
e		
f		

BHB Planungsgesellschaft mbH
 Architekt Jens Ruge
 Radeberger Straße 30 Tel.: 0351 / 800 94 0
 01099 Dresden Fax: 0351 / 800 94 18

Bauherr: [REDACTED]

KV-Nr.: U2020/ 33343

Haustyp: AKE_LIFE_02 DN: 28° Kniestockw.: 1.6m

Anschrift Bauherr: Salzstraße 4
 04425 Taucha

Bauort: Fasanenweg
 04838 Eilenburg

Gemarkung: Eilenburg Flur 36 Flur: -- Flurstück: 3/43

Plan: Erdgeschoss Maßstab: 1:100

erstellt am 19.01.2021 erstellt durch: Ruge/ Horn

geändert am: XXXX geändert durch: XXXX

Fußbodenaufbau:
 Erdgeschoß: 20,50 cm
 Dachgeschoß: 16,50 cm

Bedachung: Betondachstein
 Dachfarbe: schwarz
 Putzfarbe: weiß
 Holzverschalung:
 Ortgang/Traufe: weiß
 Fenster/Hauseingangstür: Kunststoff, innen weiß, außen atrazit

Die angegebenen Öffnungsmaße der Fenster und Türen sind Rohbaumaße

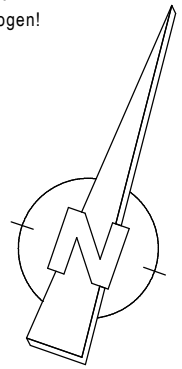
Die dargestellte Sanitärplanung entspricht den Bauherrenwünschen. Abweichungen gegenüber dem Standard gemäß Bau- und Leistungsbeschreibung werden in der Bemusterung abschließend geklärt und kostenmäßig erfasst.

Bei Einbau eines Kaminofens ist die ausreichende Versorgung des Kaminofens mit Verbrennungsluft vor Baubeginn bauseits mit dem Bezirksschornsteinfeger zu klären!

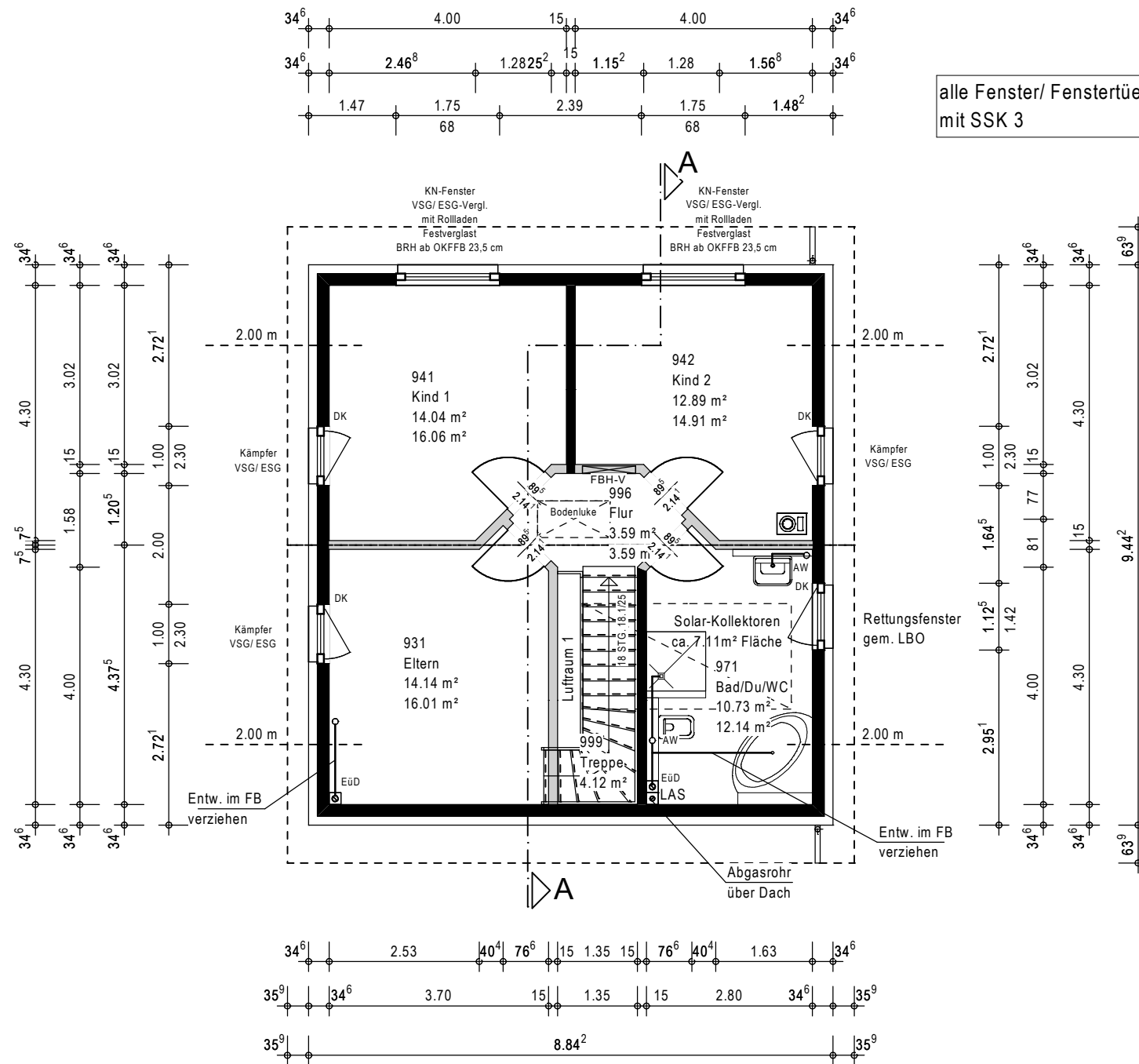
Die Lage des Heizkreisverteilers wird vor Ort vom Heizungsbauer ggf. entgegen der Planung in Abstimmung mit den Bauherren neu festgelegt / anders ausgeführt. Die zeichnerische Darstellung stellt nur einen Vorschlag dar.

Die Planung dient nur zur Erlangung der Baugenehmigung. Klarstellend wird darauf hingewiesen, daß diese Planung nicht zur Ausführung geeignet ist.

Die Höheneinordnung des Gebäudes ist auf das DHHN 2016 Höhensystem bezogen!



BAUANTRAG Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen



alle Fenster/ Fenstertüren mit SSK 3

Unterschrift Bauherr(en)

Unterschrift Architekt

Index	Datum	Änderungsgrund
a		
b		
c		
d		
e		
f		

BHB Planungsgesellschaft mbH
 Architekt Jens Ruge
 Radeberger Straße 30
 01099 Dresden
 Tel.: 0351 / 800 94 0
 Fax: 0351 / 800 94 18

Bauherr: [REDACTED]

KV-Nr.: U2020/ 33343

Haustyp: AKE_LIFE_02 DN: 28° Kniestockw.: 1.6m

Anschrift Bauherr: Salzstraße 4
 04425 Taucha

Bauort: Fasanenweg
 04838 Eilenburg

Gemarkung: Eilenburg Flur 36 Flur: -- Flurstück: 3/43

Plan: Dachgeschoss Maßstab: 1:100

erstellt am 19.01.2021 erstellt durch: Ruge/ Horn

geändert am: XXXX geändert durch: XXXX



Fußbodenaufbau:
 Erdgeschoß: 20,50 cm
 Dachgeschoß: 16,50 cm

Bedachung: Betondachstein
 Dachfarbe: schwarz
 Putzfarbe: weiß
 Holzverschalung:
 Ortgang/Traufe: weiß
 Fenster/Hauseingangstür: Kunststoff, innen weiß, außen atrazit

Bei der Gründung und Abdichtung sowie bei der Werksplanung ist das Baugrundgutachten zu beachten!

Abdichtung von erdberührten Bauteilen gem. Baugrundgutachten gegen Bodenfeuchte nach DIN 18533 W1.1-E

**Bodenplatte von DFH
 BP mit Frostschräge:**

- Rücksprung BP zu EG beträgt 20.1cm
- Gründung Bodenplatte mit Frostschräge in frostfreier Tiefe gem. BGG und lt. Statik
- Der Funktionspotentialausgleichsleiter und der Ringerder werden durch den Kellerbauer eingebaut. Der Anschluss der Anschlussfahnen erfolgt durch ein entsprechendes Fachunternehmen, welches ggf. in Eigenleistung beauftragt werden muss

Die Planung dient nur zur Erlangung der Baugenehmigung. Klarstellend wird darauf hingewiesen, daß diese Planung nicht zur Ausführung geeignet ist.

Die Höheneinordnung des Gebäudes ist auf das DHHN 2016 Höhensystem bezogen!

- Die erdverlegten Leitungen für TW, RW + SW sind frostfrei zu verlegen; bei SW-Leitung ggf. Rückstauklappe vorsehen. Vorhandene und geplante Höhen der Entwässerung sind vor Baubeginn durch den Bauherren zu prüfen und in Absprache mit dem Versorger bzw. Fachplaner eigenverantwortlich ggf. neu festzulegen! Hausanschlußschächte sind ggf. als Absturzschächte auszubilden!

- Medienzufuhr mittels Leerrohr bauseits eigenverantwortlich mit Versorgern bzw. Fachplaner abstimmen

Die SW- + RW-Leitungen außerhalb des Gebäudes sind frostfrei zu verlegen. Sollte eine Geländeaufschüttung zum Erreichen einer frostfreien Überdeckung der Leitung nicht gewährleistet sein, dann ist die Errichtung eines Pumpschachtes mit Hebeanlage einzuplanen oder die Leitung muß gedämmt werden.

SW-Leitungen zusammenführen und Anschluß zum Übergeschacht, ggf. mit äußerem Absturz herstellen. Anbindungsmuffen in den Durchbrüchen müssen an OK Bodenplatte enden! Vergießen der Durchbrüchen mit schwindarmen B25 und anschließender Dichtung. Bei Ausführung der Bodenplatte in WU-Beton sind die Durchbrüche mit WU-Beton zu vergießen.

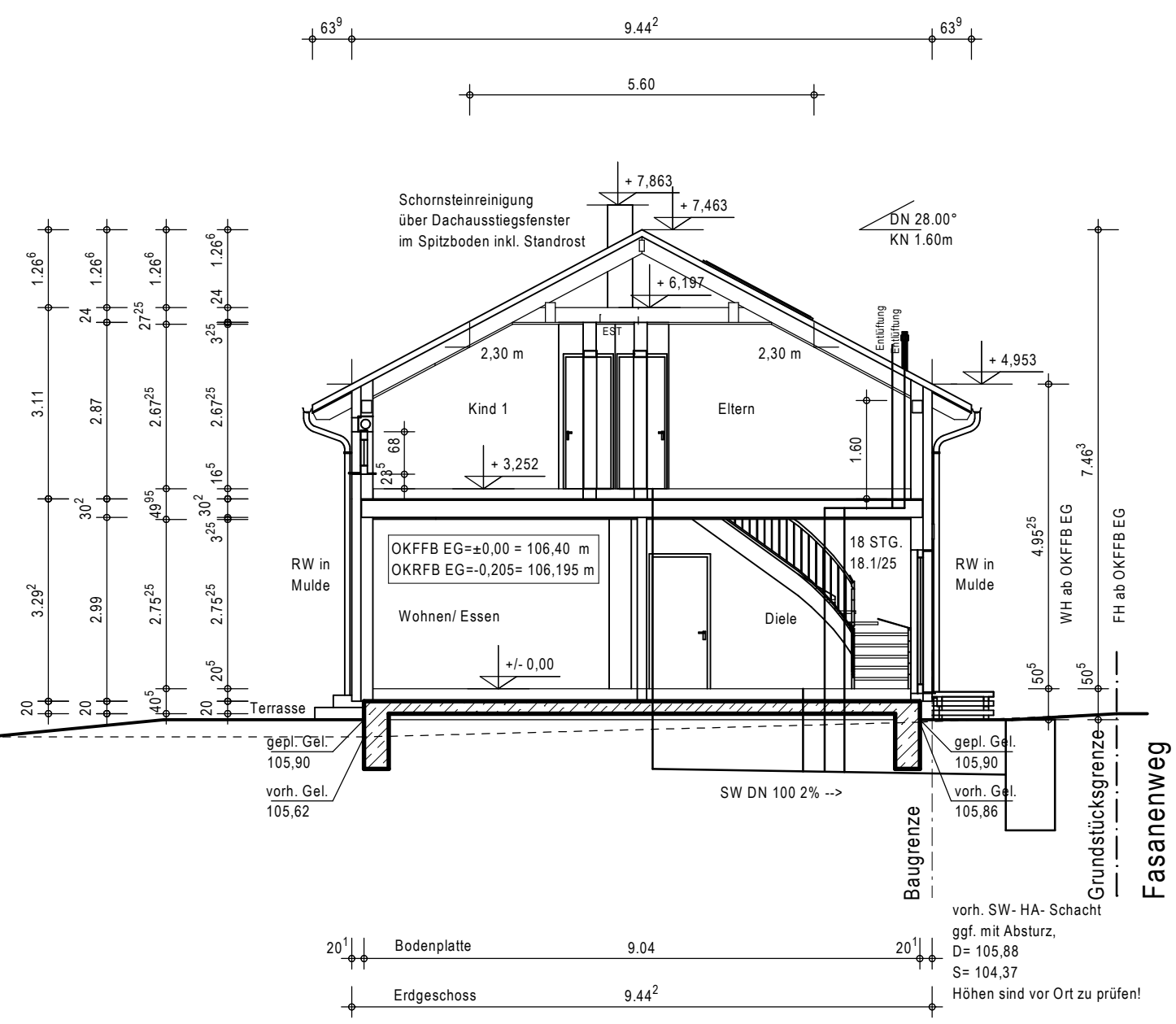
Ablaufstellen unterhalb der Rückstauabene sind durch automatisch arbeitende Abwasserhebeanlagen mit Rückstauschleife nach DIN EN 12056-4 oder unter bestimmten Voraussetzungen durch Rückstauverschlüsse nach DIN 1997 oder DIN 19578 bzw. DIN EN 13564-1 gegen Rückstau aus dem Kanal zu sichern.

Das Verlegen der Leerrohre bzw. Anschlüsse für die Zuführung von Medien werden in Eigenverantwortung durch den Bauherren ausgeführt! Die Abstimmung hat mit dem jeweiligen Versorgungsträger bzw. Fachplaner zu erfolgen!

- Eingangspodest mit Stufen und Geländer, Stellplatz, Zuweg und Zufahrt aus wasser- und luftdurchlässigem Material in Eigenleistung Bauherr

- Außenanlagen sind Eigenleistung des Bauherrn

- Höhenunterschiede zwischen gepl. Gelände und vorh. Gelände sind durch Böschung, Pflanzsteine o.ä. auszugleichen



BAUANTRAG
 Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen

Unterschrift Bauherr(en)

Unterschrift Architekt

Index	Datum	Änderungsgrund
a		
b		
c		
d		
e		
f		

BHB Planungsgesellschaft mbH
 Architekt Jens Ruge
 Radeberger Straße 30 | Tel.: 0351 / 800 94 0
 01099 Dresden | Fax: 0351 / 800 94 18

Bauherr: [REDACTED]

KV-Nr.: U2020/ 33343
 Haustyp: AKE_LIFE_02 DN: 28° Kniestockw.: 1.6m
 Anschrift: Salzstraße 4
 Bauherr: 04425 Taucha
 Bauort: Fasanenweg
 04838 Eilenburg
 Gemarkung: Eilenburg Flur 36 Flur: -- Flurstück: 3/43
 Plan: **Schnitt A- A** Maßstab: 1:100
 erstellt am 19.01.2021 erstellt durch: Ruge/ Horn
 geändert am: XXXX geändert durch: XXXX



Fußbodenaufbau:
 Erdgeschoß: 20,50 cm
 Dachgeschoß: 16,50 cm

Bedachung: Betondachstein
 Dachfarbe: schwarz
 Putzfarbe: weiß
 Holzverschalung:
 Ortgang/Traufe: weiß
 Fenster/Hauseingangstür: Kunststoff, innen weiß, außen athrazit

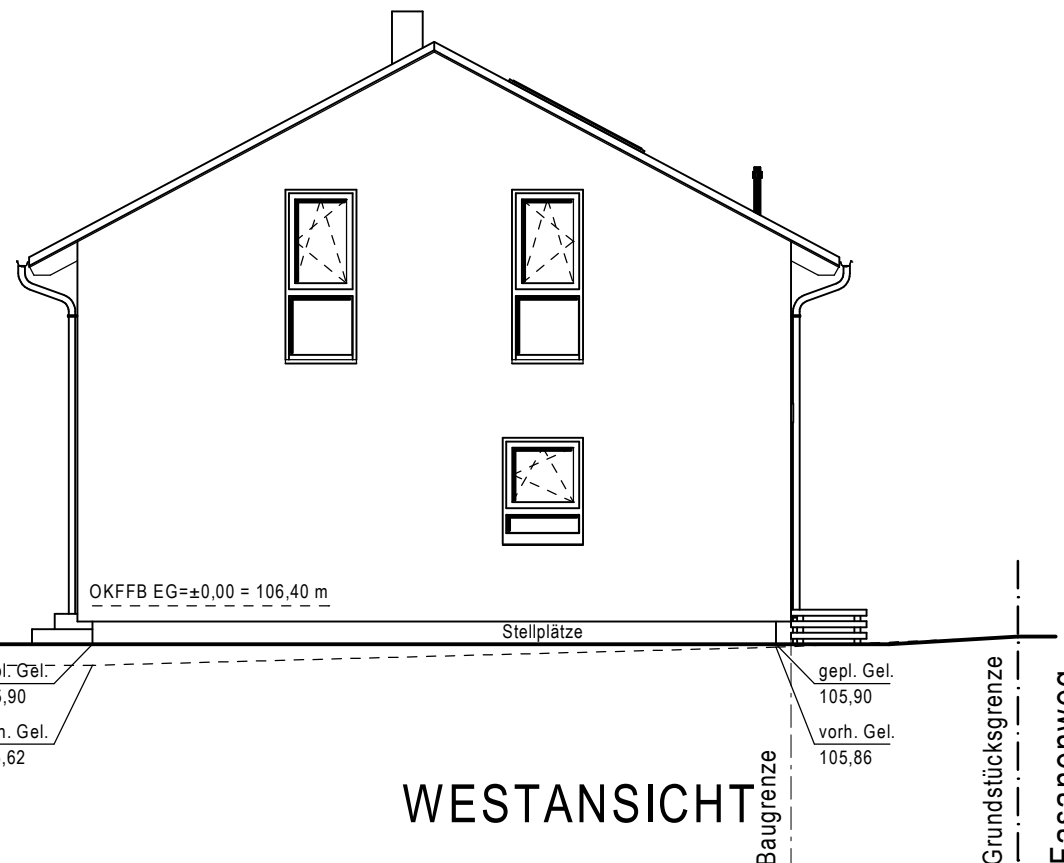
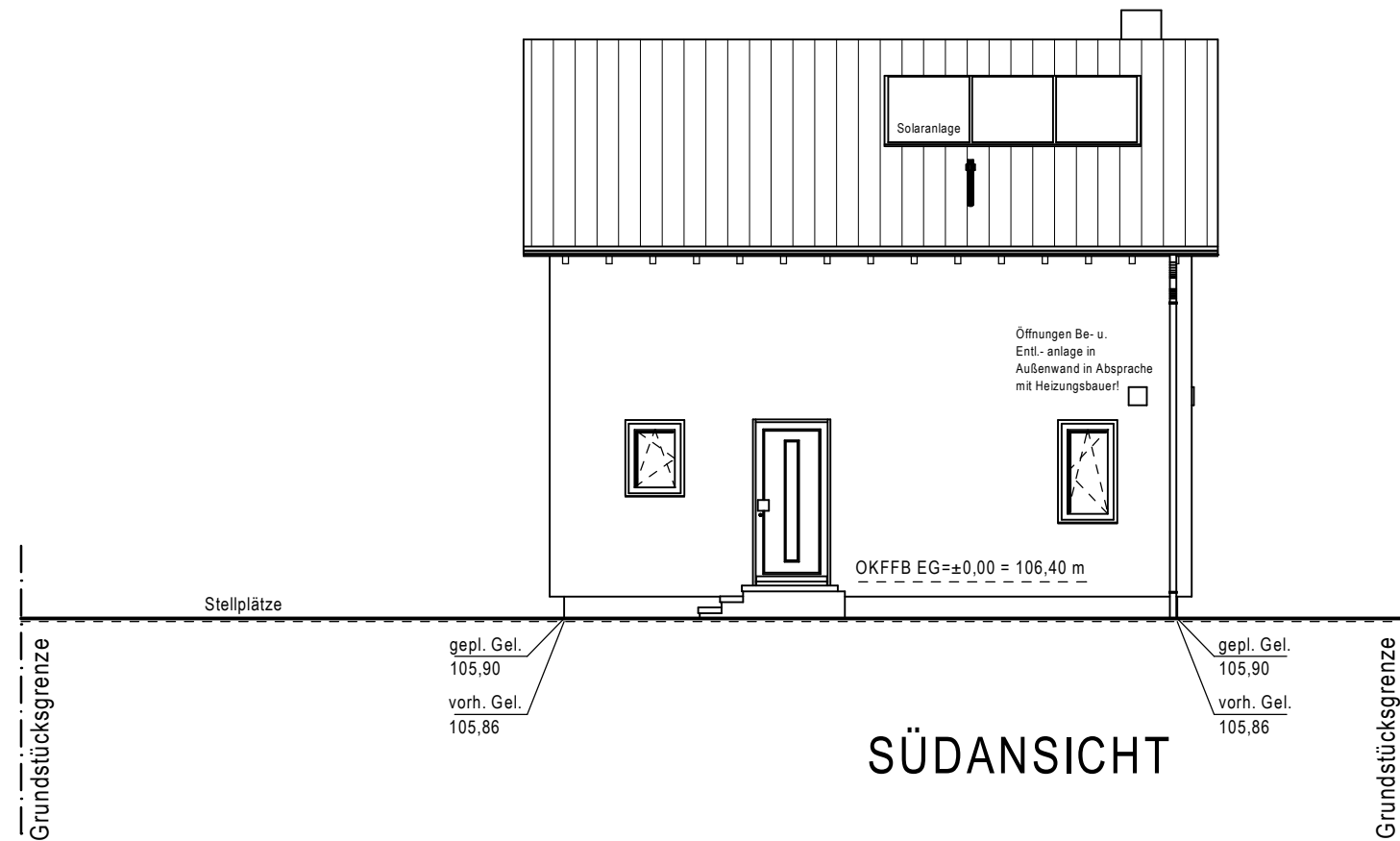
- Eingangspodest mit Stufen und Geländer, Stellplatz, Zuweg und Zufahrt aus wasser- und luftdurchlässigem Material in Eigenleistung Bauherr
- Außenanlagen sind Eigenleistung des Bauherrn
- Höhenunterschiede zwischen gepl. Gelände und vorh. Gelände sind durch Böschung, Pflanzsteine o.ä. auszugleichen

Der Spritzwasser-Schutzbereich zwischen Unterkante Außenwandkonstruktion und OK geplantes Gelände ist mit einer Höhe von mind. 0.30m einzuhalten !

Bei Sockelausführung < 30cm:
 Spritzwasserschutzmaßnahmen nach DIN 18533 W4-E (z.B. umlaufender Kiesstreifen, Drainrinnen, Anstriche)

Die Planung dient nur zur Erlangung der Baugenehmigung. Klarstellend wird darauf hingewiesen, daß diese Planung nicht zur Ausführung geeignet ist.

Die Höheneinordnung des Gebäudes ist auf das DHHN 2016 Höhensystem bezogen!



BAUANTRAG Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen

Unterschrift Bauherr(en)

Unterschrift Architekt

Index	Datum	Änderungsgrund
a		
b		
c		
d		
e		
f		

BHB Planungsgesellschaft mbH
 Architekt Jens Ruge
 Radeberger Straße 30 Tel.: 0351 / 800 94 0
 01099 Dresden Fax: 0351 / 800 94 18

Bauherr: [REDACTED]

KV-Nr.: U2020/ 33343

Haustyp: AKE_LIFE_02 DN: 28° Kniestockw.: 1.6m

Anschrift Salzstraße 4
 Bauherr: 04425 Taucha

Bauort: Fasanenweg
 04838 Eilenburg

Gemarkung: Eilenburg Flur 36 Flur: -- Flurstück: 3/43

Plan: Süd- und Westansicht Maßstab: 1:100

erstellt am 19.01.2021 erstellt durch: Ruge/ Horn

geändert am: XXXX geändert durch: XXXX



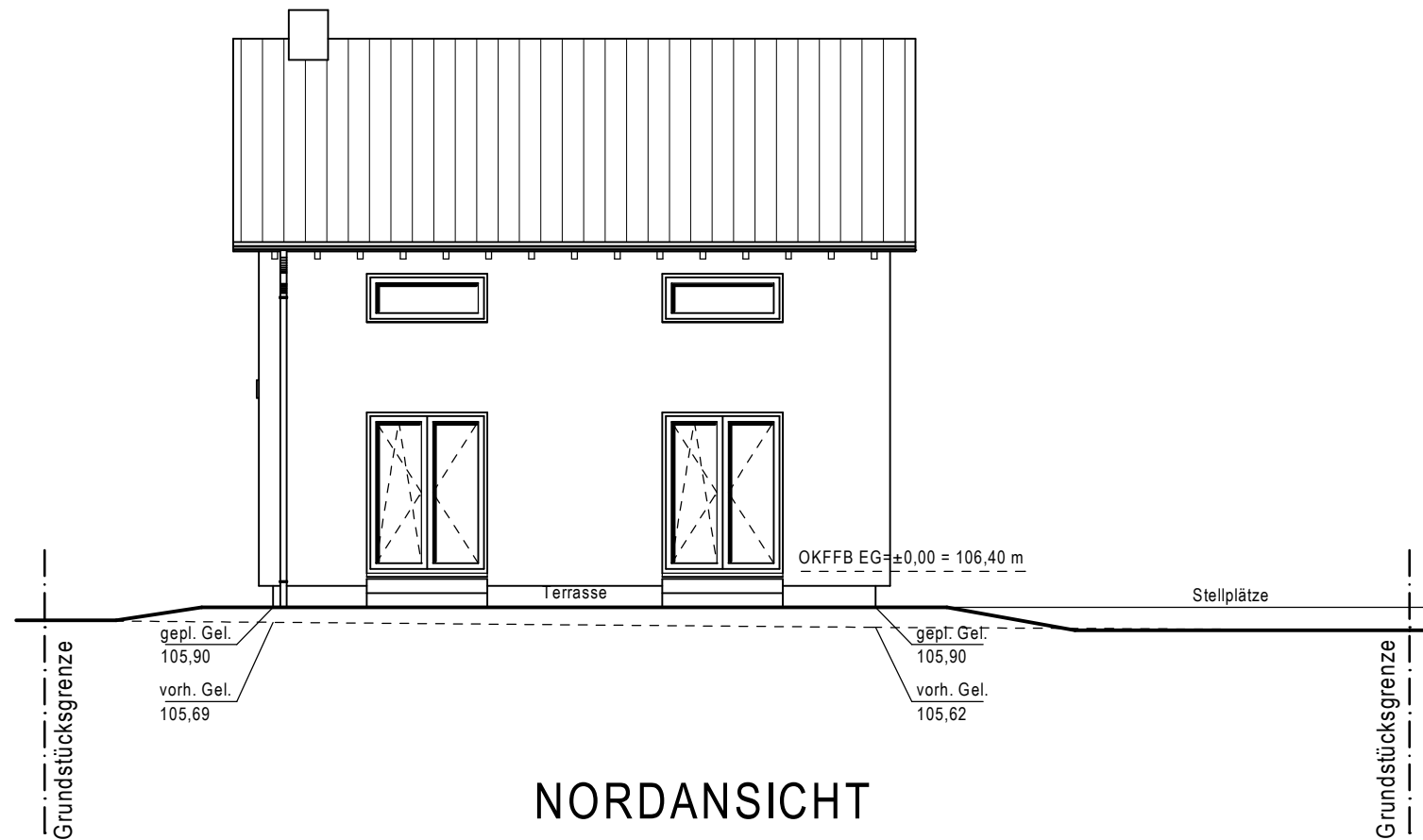
Fußbodenaufbau:
 Erdgeschoß: 20,50 cm
 Dachgeschoß: 16,50 cm

Bedachung: Betondachstein
 Dachfarbe: schwarz
 Putzfarbe: weiß
 Holzverschalung:
 Ortgang/Traufe: weiß
 Fenster/Hauseingangstür: Kunststoff, innen weiß, außen athrazit

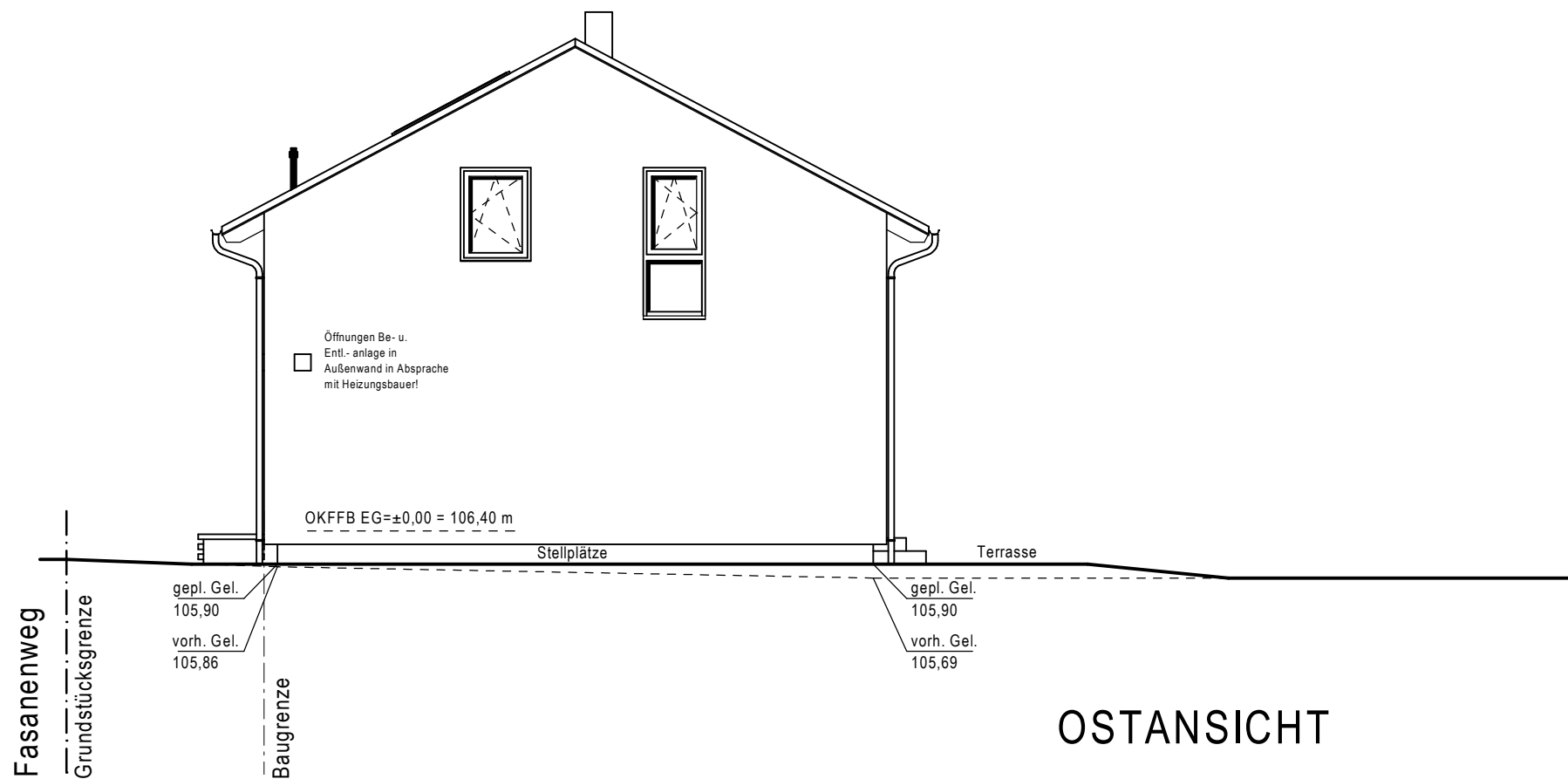
- Eingangspodest mit Stufen und Geländer, Stellplatz, Zuweg und Zufahrt aus wasser- und luftdurchlässigem Material in Eigenleistung Bauherr
- Außenanlagen sind Eigenleistung des Bauherrn
- Höhenunterschiede zwischen gepl. Gelände und vorh. Gelände sind durch Böschung, Pflanzsteine o.ä. auszugleichen

Der Spritzwasser-Schutzbereich zwischen Unterkante Außenwandkonstruktion und OK geplantes Gelände ist mit einer Höhe von mind. 0.30m einzuhalten !

Bei Sockelausführung < 30cm:
 Spritzwasserschutzmaßnahmen nach DIN 18533 W4-E (z.B. umlaufender Kiesstreifen, Drainrinnen, Anstriche)



NORDANSICHT



OSTANSICHT

Die Planung dient nur zur Erlangung der Baugenehmigung. Klarstellend wird darauf hingewiesen, daß diese Planung nicht zur Ausführung geeignet ist.

Die Höheneinordnung des Gebäudes ist auf das DHHN 2016 Höhensystem bezogen!

BAUANTRAG Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen

Unterschrift Bauherr(en)

Unterschrift Architekt

Index	Datum	Änderungsgrund
a		
b		
c		
d		
e		
f		

BHB Planungsgesellschaft mbH
 Architekt Jens Ruge
 Radeberger Straße 30 Tel.: 0351 / 800 94 0
 01099 Dresden Fax: 0351 / 800 94 18

Bauherr: [REDACTED]

KV-Nr.: U2020/ 33343

Haustyp: AKE_LIFE_02 DN: 28° Kniestockw.: 1.6m

Anschrift: Salzstraße 4
 Bauherr: 04425 Taucha

Bauort: Fasanenweg
 04838 Eilenburg

Gemarkung: Eilenburg Flur 36 Flur: -- Flurstück: 3/43

Plan: Nord- und Ostansicht Maßstab: 1:100

erstellt am 19.01.2021 erstellt durch: Ruge/ Horn

geändert am: XXXX geändert durch: XXXX



